



In dieser Ausgabe u.a.:

**Neue Referendare an der Schule
Präventionsprojekte
Kreativtage 2019 in Planung
Weihnachtsbazar – eine Premiere
Interkultureller Workshop
Auf Skipisten und in Florida - Exkursionen
Theater-AG begeistert
Kulturnacht als Highlight
Känguru-Wettbewerb: Denksport!**

Newsletter III

01.04.2019

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,

unsere Schule ist „ein Ort, an dem unsere Schülerinnen und Schüler umfassend gebildet und bei der Entwicklung ihrer eigenen Persönlichkeit unterstützt werden“. Die Zielsetzung unseres schulischen Leitbildes wird auch in diesem Newsletter – dem dritten in diesem Schuljahr – deutlich sichtbar. Neben wichtigen Fachkompetenzen, die in den verschiedenen Unterrichtsfächern engagiert vermittelt werden, sind auch die sozialen Kompetenzen, Gemeinschaftserlebnisse und das Interesse an der sich ständig wandelnden Welt bedeutsame Elemente, die zur Entwicklung der eigenen Persönlichkeit beitragen.

Die ganz eigenen Persönlichkeiten zeigen sich auf beeindruckende Art und Weise auch außerhalb des Fachunterrichts und bringen sich in das Schulleben ein. Interkulturelle Begegnungen mit und in anderen Ländern, Gemeinschaftserlebnisse im Schullandheim, berührende Innensichten bei Theater-Aufführungen oder die Kulturnacht als eine Veranstaltung, an der die Zuschauer aus dem respektvollen Staunen gar nicht mehr herauskommen – Wir sind eine vielfältige und starke Schulgemeinschaft.

In wenigen Wochen werden einige dieser jungen Persönlichkeiten ihr Abitur ablegen und zeigen, wie sie sich in den vergangenen acht Jahren an unserer Schule gebildet und entwickelt haben. Wir wünschen unseren angehenden Abiturientinnen und Abiturienten viel Glück und viel Erfolg auf diesem Weg!

Es grüßt Sie herzlich
Ihr
Thomas Jerg

(Schulleiter)

Informationen und Termine rund um unsere Schule

Wir heißen neue Referendare herzlich willkommen!

Das Gymnasium freut sich über vier neue Referendare, die ihren Vorbereitungsdienst in Balingen und am Seminar Tübingen absolvieren werden: (v.l.) Schulleiter **Thomas Jerg**, **Julia Biselli** (D, G, PhEth), **Julia Gumpper** (D, Sport), **Christopher Katzinski** (M, Inf) und **Sari Imme** (E, Bio).

Die Schulgemeinschaft wünscht den vier Lehramtsanwärtern eine lehrreiche Zeit und viel Freude in ihrem Beruf.



Präventionsprojekte am Gymnasium Balingen

Prävention: „Neue Medien“ Unterstufe

Am 16. Januar fand der diesjährige Elterninformationsabend für die Eltern der Unterstufe zum Thema „Umgang mit neuen Medien“ statt. **Herr Heiner** von der Polizeidirektion Balingen informierte über mögliche Gefahren im Umgang mit digitalen Medien wie Smartphone, Computer und Co. und gab wertvolle Tipps.

Die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 führten mit Herrn Heiner jeweils eine Unterrichtseinheit zu dem Thema durch.

Auch die Klassenstufe 7 widmete sich am 13. März einen ganzen Vormittag dem Thema „Cybermobbing“. Zunächst schauten alle Klassen in der Turnhalle gemeinsam den Film „Netzangriff“, anschließend setzten sich die einzelnen Klassen aus verschiedenen Perspektiven mit der Thematik auseinander. Durch den Vormittag begleitet wurden die Klassen dabei von Herrn Heiner sowie von den jeweiligen Fachlehrerinnen und Fachlehrern.

Prävention zum Thema „Esstörungen“: Projekt „Püppchen“

„Ich mag mich so wie ich bin!“, ist die wohl wichtigste Aussage der beiden **Schauspielerinnen Sarah Gros und Monika Wieder**. Bis dahin ist es jedoch noch ein weiter Weg für Lena und ihre Freundin Shirin, die beiden Hauptpersonen im Theaterstück „Püppchen“, welches die Klassen 8 am 4. Februar gemeinsam in der Turnhalle besuchten. Neben dem Thema „Esstörungen“ ging es vor allem auch um die Fragen „Wer bin ich? Was will ich? Was sind meine Stärken und was macht mich aus?“ Im Anschluss an das Theaterstück fand für jede Klasse eine Nachbereitung mit Frau Wieder und Frau Gros statt, um die Inhalte des Stückes aufzuarbeiten, Fragen zu beantworten und Gefühle zum Stück und zur Thematik zu äußern.

(C. Selig-Özcan)

Die Kreativtage 2019 werden geplant

Unsere Vielfalt ist unsere Stärke! Das zeigt sich auch alljährlich an den Kreativtagen, die in der letzten Schulwoche vor den Sommerferien – unmittelbar vor dem letzten Schultag mit der Zeugnisausgabe – stattfinden. In diesem Jahr sind sie am **Mittwoch und Donnerstag, den 24. und 25. Juli 2019**.

Das Organisationsteam, bestehend aus **Frau Wirsam-Mechel** und **Frau Hamberger** sowie **Andreas Maurer** (IT), hat in den letzten Wochen Zugangsdaten an über tausend Schüler und Lehrer verteilt. Momentan wird kräftig **um Ideen und Projekte geworben**, die online registriert werden sollen. Mindestens 80 geeignete Projekte braucht das Team **bis zum 5. April**, um für die Klassenstufen 5 – K1 auch in diesem Jahr wieder genügend Angebote machen zu können. An dieser Stelle sind auch alle (Groß-)Eltern und (ältere) Geschwister unserer Schüler/innen ganz herzlich aufgerufen, sich in die Schulgemeinschaft einzubringen. Haben Sie eine tolle Idee oder ein besonderes Talent? Oder können Sie es sich vorstellen, Ihre Kinder als Projektpate zu begleiten und so zur Realisierung eines Projektangebots beizutragen? Gerne steht Ihnen dabei auch ein/e Kolleg/in zur Seite, wenn Sie dies wünschen. Wir würden uns sehr freuen!

Bei Interesse oder Fragen können Sie jederzeit Frau Wirsam-Mechel oder Frau Hamberger kontaktieren.

Internationale Begegnungen in Spanien und Frankreich

Dieser Tage und Wochen begegnen unsere Schülerinnen und Schüler spanischen und französischen Jugendlichen. Der Schüleraustausch nach Eibar (Spanien) fand vom 20. – 27. März statt und wurde von **Arja Baidner** und **Christa Schork** organisiert. In wenigen Wochen geht es dann für andere Jugendliche gemeinsam mit der stellvertretenden Schulleiterin **Jutta Heinle** und **Michaela Pemsel-Schreiner** nach Royan (Frankreich). Über beide Austauschveranstaltungen werden wir berichten.

Mango-Aktion und Umweltwoche an unserer Schule

Die Umwelt-AG des Gymnasiums Balingen beteiligt sich an einer Mango-Aktion. Über den Weltladen Balingen bestellt die Umwelt-AG Mangos aus Burkina Faso. Der Erlös kommt dem dortigen Schulbau zugute. An das Lehrerkollegium werden die Mangos in Kisten verkauft. Die Schüler/innen können sie nach einer Vorankündigung – je nach Lieferdatum – zwischen dem 13. und 17. Mai einzeln in den Pausen erwerben.

Eine umfangreiche Umweltwoche soll vom 20. – 24. Mai 2019 am Gymnasium Balingen stattfinden. Unter der Regie der Umwelt-AG, der SMV und der Organisatorinnen der #FridaysForFuture werden verschiedenartige Aktionen geplant. Die Schüler/innen können sich u.a. auf eine Müllaktion mit Basketballkorb, ein Umweltquiz, eine Handysammelbox und viele weitere Highlights freuen. Betreut werden die Schüler/innen von **Frau Gerstenecker, Frau Benz und Frau Fries**.

(M. Fries)

Vielfältig und besonders: Aktivitäten an unserer Schule

Premiere für den Weihnachtsbazar am Gymnasium Balingen

Zu einer Premiere kam es am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien am Gymnasium Balingen. Die SMV hatte über mehrere Wochen geplant und organisiert, so dass die Schulgemeinschaft nach dem Weihnachtsgottesdienst in der Stadt zu einem abwechslungsreichen Weihnachtsbazar in den E-Bau eingeladen war.

Eröffnet wurde das weihnachtliche Spektakel vom Schulchor, der vor mehreren hundert Zuschauern zwei Lieder präsentierte. Viele Klassen und ihre Klassenlehrer haben sich beteiligt und so erwarteten die gespannten Besucher neben zahlreichen Essensständen auch besondere Attraktionen, wie eine Fotobox, „Christmas around the world“ oder kreatives Kerzenbasteln.

Interkultureller Workshop Spanischprofil Klasse 9

In diesem Schuljahr fand zum ersten Mal ein zweitägiger interkultureller Workshop für das Spanischprofil in Klasse 9 statt. So machten sich vom 4. bis 5. Februar 40 motivierte Spanischschülerinnen und Schüler auf den Weg zum Selbstversorgerhaus „Fuchsfarm“ nach Onstmettingen, um ihre Sprachkenntnisse und ihr Wissen über die spanischsprachige Welt zu erweitern. Begleitet wurden sie von den Spanischlehrerinnen **Frau Baidner**, **Frau Schork** und **Frau Künstle**.

Kaum war die Busfahrt durch die traumhafte Winterlandschaft geschafft, konnte die praktische Arbeit losgehen: Das Essen musste vom Bus ins Haus geschleppt, Betten bezogen, der Ofen angeheizt werden...Am späten Vormittag konnten dann die Workshops starten. Auf dem Programm standen landeskundliche Vorträge von Muttersprachlern über Kuba und die Andenregion, Kochen nach spanischen Rezepten sowie die Erarbeitung und Vorstellung eines Lieblingsthemas in spanischer Sprache. Da natürlich auch der Spaß nicht zu kurz kommen sollte, wurden für die Party am Abend Playlisten mit spanischer Musik erstellt.

Am Dienstag ging es für die einen in der Küche weiter. Dort wurde unter fachkundiger Anleitung ein typisch kubanisches Mittagessen gezaubert; die anderen konnten unter Anleitung der Spanischreferendarinnen **Frau Gruber** und **Frau Müller** zu Latinorhythmen die Hüften kreisen lassen.

Die Zeit verging wie im Fluge und so musste nach dem Mittagessen mit dem ausgiebigen Hausputz begonnen werden, bevor es wieder in Richtung Heimat ging.

(H. Künstle)

„Keine Schule ist auch keine Lösung“ – Beeindruckende Theater-AG-Aufführung



Eine abgedunkelte Bühne, weiße Masken und eindruckliche Beats – so eröffnete die Theater-AG von Gymnasiallehrerin **Arja Baidner** ihre diesjährige Premiere. Nur wenig später wird klar: An einem Samstag müssen zehn Schüler aus den unterschiedlichsten Gründen in der Schule nachsitzen. Nach und nach zeigt sich, warum sie hier sind, was hinter ihrem Verhalten steckt und welche Rolle die Schule dabei spielt.

Ein perfekt durchdachtes Spiel aus Licht- und Maskenwechseln sowie immer wieder passender Musik ermöglicht dem Theaterpublikum einen Zugang zur Welt der jungen Erwachsenen und weckt Hoffnung, was sich aus der unfreiwilligen Begegnung der Jugendlichen ergeben kann.

Das Theaterstück, das die Schüler der Theater-AG mit ihrer Lehrerin Arja Baidner gemeinsam entwickelt haben, will keine Fragen beantworten und keine Lösungen aufzeigen. Stattdessen werden kostbare Momente der Innensicht in die Schüler und ihre Gefühlswelt

geliefert. Die jungen Schauspieler **Levin Bauer, Anna Khitrova, Juliane Koch, Jan Koch, Pauline Manerko, Mika Preuß, Stella Sabova, Christopher Seidemann, Vincent Simonis, Marie Völkle und Nathalie Wiesmath** haben das Publikum an zwei Abenden sichtlich berührt. Zurecht dankte das begeisterte Publikum der Theater-AG des Balingen Gymnasiums mit großem Applaus für die Darbietung. Auch Schulleiter Thomas Jerg zeigte sich beeindruckt ob der schauspielerischen Leistung der Schülerinnen und Schüler und der tiefgründigen Thematik des Stücks. „Die Identitätssuche wird euch noch ein Leben lang begleiten“, beschloss Jerg den Abend im Theaterraum des Gymnasiums.

Sechstklässler des Gymnasiums Balingen erobern die Skipisten im Allgäu

Unterricht einmal ganz anders erlebten drei Sechserklassen in ihrem Skilandheim vom 09.02.19 bis 15.02.19 im Allgäu. Die 72 Schülerinnen und Schüler reisten mit ihren sechs Lehrerinnen und Lehrern sowie zwei weiteren Skilehrerinnen und einem Skilehrer nach Niedersonthofen in den Allgäuer Schnee. Direkt nach der Ankunft wurden die rund 40 Skianfänger eingekleidet und am Hauslift soweit in die Kunst des Skifahrens eingeführt, dass in den nächsten Tagen die Allgäuer Skigebiete Jungholz, Oberjoch, Balderschwang und Fellhorn/Kanzelwand angesteuert werden konnten. Hier festigten die Anfänger ihre neuerworbenen Kenntnisse, während die Könner auf den anspruchsvollen „roten“ und „schwarzen“ Pisten auf ihre Kosten kamen. Groß war die Freude, als am letzten Tag die Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen mit ihren Freunden fahren durften. Die guten Skifahrerinnen und Skifahrer bewiesen hier Verantwortungsbewusstsein, indem sie geeignete Pisten für ihre Mitschülerinnen und Mitschüler auswählten, und die Anfänger waren zu Recht stolz, mit den Schnellen mithalten zu können.

Auch an den Abenden war viel Abwechslung geboten. Während die einen gemeinsam spielten, tanzten andere in der Disco oder wetteiferten beim Tischtennis. Am bunten Abend bereiteten die einzelnen Klassen verschiedene Programmpunkte für die Gemeinschaft vor. Hier wurde beim Quiz oder der Pantomime um Punkte gekämpft und bei den unterschiedlichen Showeinlagen viel gelacht. Am Ende der Tage fielen in der Regel alle müde ins Bett. Die vielen lehrreichen und spaßigen Erlebnisse werden allen bestimmt noch lange im Gedächtnis bleiben und sowohl die Klassengemeinschaft als auch die Gemeinschaft der Jahrgangsstufe festigen.

(A. Huber-Rudolf)



Die Umwelt-AG ist aktiv: Umwelt-Rallye von Schülern für Schüler



Wir, die Umweltmentoren **Jenny Seibel, Kerstin Lorenz, Julia Fauser, Theresa Grathwohl und Laurenz Altreuter** des Gymnasiums Balingen, haben kürzlich in der Klasse 5e eine Umwelt-Rallye gemacht. Wir klärten die Klasse über die Folgen des Treibhauseffektes auf. Anschließend machten wir einen Fallschirmversuch, bei dem wir die Temperatur im Fallschirm gemessen haben, um den Treibhauseffekt zu simulieren. Danach bildeten wir Gruppen in der Klasse, diese verteilten sich dann auf drei verschiedene Stationen wie die Energieleck-Suche, die Stromfresser-Station und die Stoßlüft-Station. Zu guter Letzt spielten wir noch ein paar kleine Spiele und bekamen positives Feedback von der Klasse. In den Wochen darauf waren wir mit der Umwelt-Rallye in drei weiteren fünften Klassen. Auch von diesen Klassen bekamen wir gutes Feedback. In den Klassenzimmern hängen jetzt Gute-Vorsatz-Bäume, auf denen die Schüler ihre guten Vorsätze verewigt haben.

(Umwelt-AG)

Florida-Trip der AG „American Culture“



Zum insgesamt achten Mal bot das Gymnasium Balingen die „AG American Culture“ im Rahmen seiner Arbeitsgruppen an. Unter der Leitung von **Herrn Sören Kupke**, der selbst als Geografie- und Englischlehrer an der Schule unterrichtet und die AG schon seit ihrer Entstehung 2013 regelmäßig organisiert und leitet, hatten insgesamt 17 Jugendliche aus den Klassen 10 und der Kursstufe 1 die Möglichkeit, im Klassenzimmer einmal pro Woche die amerikanische Kultur, Geografie, Politik und Lebensweise kennenzulernen. Doch damit nicht genug. Die Gruppe vervollständigte Anfang März ihre Erkenntnisse mit einem für sie alle unvergesslichen, einzigartigen Erlebnis: einer Exkursion durch den Großraum Florida. Dabei verfolgte das Team, das aus den 17 Schülerinnen und Schülern sowie vier erwachsenen Betreuern bestand, das Prinzip „Learning by Doing“ und wandte das vorher nur theoretische Wissen praktisch an: Die Route der neuntägigen Reise, die in den Faschingsferien stattfand, startete in Miami. Von dort unternahm die Gruppe, bepackt mit Zelten und Schlafsäcken in zwei großen Bussen, einen Roadtrip über die Florida Keys, die Everglades, Tampa Bay und Orlando und erkundete dabei wissenschaftlich Floridas Landschaften, Städte und besondere Tierwelt. Die Nächte verbrachten die neugierigen Jugendlichen auf typisch amerikanischen Zeltplätzen, so genannten State Parks.

Neben einem modernen Instagram-Profil betrieb das Team während der Exkursion sogar einen eigenen Blog (s. QR-Code), in dem die Erlebnisse und Erfahrungen jedes einzelnen Tages für Familie, Freunde und andere Interessierte geschildert und online zur Verfügung gestellt wurden.

Und als die Gruppe am Ende der Exkursion zur Stadt Miami, die inzwischen innerhalb der Gruppe unter dem Titel „My Second Home“ bekannt war, zurückkehrte und von dort in die Heimat nach Balingen flog, konnten die Schülerinnen und Schüler den anderen ganz persönlich von ihren neuen Erfahrungen und Abenteuern berichten.



(P. Biermaier, 10d)

Big Band und Chor proben und glänzen bei ihren Auftritten

Im Januar reisten der Chor und die Big Band unseres Gymnasiums zu einer Probenfreizeit in die Jugendherberge nach Rottweil. Zwei Tage lang musizierten die Jugendlichen motiviert unter der Leitung von **Matthias Arbter** und **Benjamin Schreijäg** für ihre diesjährigen Auftritte.

Die Big Band bestritt dann bei der Sportlerehrung der Stadt Balingen in der Stadthalle ihren ersten Gig und umrahmte die Veranstaltung musikalisch. Auch bei der Kulturnacht glänzten Chor und Big Band bei ihren Auftritten und begeisterten ihr Publikum.



Balinger Gymnasium feiert seine Talente

Ein Spektakel aus Musik, Literatur und Akrobatik: Die elfte Kulturnacht am Freitagabend zeigte die Balinger Schule von ihrer besten Seite. So viele Zuschauer wie nie zuvor kamen in die Mensa.

Für die Schüler auf der Bühne muss die Kulisse beeindruckend gewesen sein. Die Mensa war stimmungsvoll abgedunkelt, die Tische geschmückt – und bis auf den letzten Platz war der Saal gefüllt mit Eltern, Lehrern, Ehemaligen und Freunden der Schule.

Direkt vor der Bühne drängten sich Mitschüler, um möglichst nah an den Auftritten ihrer Klassenkameraden dran zu sein. Rund 380 Besucher wollten die elfte Auflage der Kulturnacht des Gymnasiums sehen.

Zuerst vor die gespannten Zuschauer treten, durfte die Big Band des Gymnasiums, bestehend aus rund 20 Schülern der Mittel- und Kursstufe. Unter der Leitung von Musiklehrer **Matthias Arbter** präsentierten sie einige Stücke aus ihrem Jazz-Repertoire. Weiter ging es poetisch: Eine siebte Klasse hatte sich im Unterricht mit Balladen beschäftigt – und damit, wie die Stimmung dieser Gedichte auch abseits geschriebener Wörter spürbar wird. Beeindruckend kraftvoll schafften es die Siebtklässler, die Literatur in das große Publikum zu tragen. Welches Talent schon in ganz jungen Schülerinnen stecken kann, zeigten die Sechstklässlerinnen **Luisa Stotz und Saskia Henle** bei ihrer Ballettauführung. Aber auch die Älteren hatten etwas zu bieten: Der Literatur- und Theaterkurs der Kursstufe 2 präsentierte selbst produzierte Filmtrailer zur Abiturlektüre, unter anderem zu Hermann Hesses „Steppenwolf“ und Goethes „Faust“.

Schüler des Gymnasiums sind auch außerhalb der Schule in Vereinen und Gruppen in der Region engagiert, auch das wurde am Freitag sichtbar: Das Gitarrenensemble der Jugendmusikschule Balingen, das größtenteils aus Schülern des Gymnasiums besteht, und eine Tanzgruppe des Studios Move on bereicherten mit ihren Choreographien das Programm. Fünf Schülerinnen, die beim Radverein Ostdorf Einrad fahren, zeigten, was mit dem instabilen Gefährt für Kunststücke möglich sind.

Einen Nerv beim Publikum traf der große Chor unter der Leitung von **Benjamin Schreijäg**. Rund 40 Schüler aus allen Klassenstufen versetzten mit Klassikern wie „Africa“ von Toto, „Black or White“ von Michael Jackson und einem Abba-Medley die Zuhörer musikalisch in frühere Jahrzehnte.

Der krönende Abschluss des Abends war der Auftritt der Band des diesjährigen Abiturjahrgangs. Die acht jungen Musiker, die sich gerade mitten in der Abiturvorbereitung befinden, brannten ein musikalisches Feuerwerk ab. Beeindruckend war die Stimme von Sängerin **Linda Di Gianvittorio**, die unter anderem bei „Love on the Brain“ (Rihanna) zur Entfaltung kam. Abiturient **Leon da Silva** legte bei „Love the Way You Lie“ (Rihanna und US-Rapper Eminem) eine mustergültige Eminem-Passage hin. Durch das Programm führten die Schülersprecher des Gymnasiums, **Anabel Bamberger, Verena Maute und Philipp Schumacher**.

Zentraler Bestandteil der Kulturnacht ist seit jeher ein Menü, das das Team der Mensa für den Abend vorbereitet. Diesmal stand die Auswahl ganz im Zeichen der Partnerschulen des Balinger Gymnasiums, die Schüler regelmäßig für Schüleraustausche besuchen. Vor-, Haupt- und Nachspeise waren jeweils eine regionale Spezialität vom Standort einer Partnerschule.

Und neben der Bühne war noch mehr geboten, so konnten sich Interessierte über die Schülerfirma Mattenhorn informieren. Das Unternehmen, das von Schülern ein Schuljahr lang als Projekt selbstständig geleitet wird, bietet individualisierte Fußmatten an. „Die Kulturnacht ist eine gute Gelegenheit, uns zu zeigen, weil hier alle zusammenkommen“, sagte Bastian Hauser, der bei Mattenhorn mitmacht – und fasst damit wohl zusammen, was diese Veranstaltung so besonders macht im Jahreskalender der Schule.

Julius Fiedler, Zollern-Alb-Kurier (17.03.2019)



Ein Vierteljahrhundert Känguru-Aufgaben

Das Mensateam staunte am Donnerstag, den 21. März nicht schlecht, als sich viele mathebegeisterte Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Balingen am frühen Morgen in der ganzen Mensa verteilten, sich über Aufgabenzettel beugten und anfangen zu rechnen. Es herrschte eine tolle Arbeitsatmosphäre, in der sich unsere 120 Teilnehmer der Klassenstufen 5-10 den Aufgaben des 25. Känguru-Wettbewerbs stellten. Der Multiple-Choice-Wettbewerb findet weltweit am dritten Donnerstag im März statt und zählt mittlerweile ca. 6 Millionen Teilnehmer (davon ca. 900 000 aus Deutschland – Tendenz steigend).

Ab dem 29. März werden die aktuellen Lösungszahlen auf der Homepage des Känguru-Wettbewerbs veröffentlicht, so dass alle Teilnehmer sehen können, welche Aufgaben sie richtig gelöst haben. Leider müssen wir wieder einige Zeit warten, bis uns die Organisatoren die Preise zuschicken – was bei dieser Anzahl der Teilnehmer nicht verwunderlich ist. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde, ein Lösungsheft mit weiteren Knobelaufgaben sowie einen sogenannten „Preis für alle“. Natürlich gibt es auch größere Preise für diejenigen, die unter die ersten 5% aller Teilnehmer kommen und wir sind gespannt, wer in diesem Jahr einen großen Preis in Empfang nehmen kann.

(S. Lang)

Das könnte Sie interessieren...

Sie wollen auf dem Laufenden bleiben?

Haben Sie schon die Neuerungen auf unserer Schulhomepage entdeckt?

Seit kurzem finden Sie eine Übersicht der kommenden Termine auf der Startseite der Homepage. Außerdem können Sie in der Rubrik „Service“ viele wichtige und praktische Formulare (z.B. eine Entschuldigungsvorlage) bequem herunterladen.

Impressum

Gymnasium Balingen

SCHULLEITER

OStD Thomas Jerg
Gymnasiumstraße 31
72336 Balingen
Tel: 07433 / 26025-0
E-Mail: info@gymnasium-balingen.de

REDAKTION

OSR'in Nina Hamberger (Öffentlichkeitsarbeit)
Gymnasiumstraße 31
72336 Balingen
Tel: 07433 / 26025-0
oeffentlichkeitsarbeit@gymnasium-balingen.de

und

die genannten bzw. korrekturlesenden
Kolleginnen und Kollegen sowie Schüler/innen

Vielen Dank für die Mitarbeit!